

[◀ ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT](#)

22.03.2019

BREITBAND LANDKREIS WALDSHUT: ZUKÜNFTIGER BETREIBER STEHT FEST!

Vergabeverfahren für den Betrieb von Landkreis-Backbone und Ortsnetzen abgeschlossen

Der Zweckverband Breitband Landkreis Waldshut hat im Auftrag der Kommunen des Landkreises eine europaweite Ausschreibung zur Suche eines Netzbetreibers für den Landkreis-Backbone sowie der angeschlossenen Ortsnetze durchgeführt. Mehrere Bieter haben sich am Auswahlverfahren beteiligt. Mit ihnen wurden entsprechende Verhandlungsgespräche geführt. Ziel war es für den Landkreis und die Städte und Gemeinden des Landkreises sowie die Gemeinde Schluchsee einen gemeinsamen Betreiber zu finden, der Zug um Zug den Netzbetrieb aufbaut, sobald die passive Infrastruktur durch die Kommunen hergestellt ist.

Das Angebot der Firma Stiegeler Internet Service GmbH mit Sitz in Schönau wurde als das wirtschaftlichste Angebot bewertet und der Zuschlag erteilt.

Die Bundesnetzagentur (BNA) hat den Vertrag mit der Firma Stiegeler Internet Service GmbH akzeptiert, so dass dieser nun unterzeichnet werden kann.

Der Betreiber wird in der Folge damit beginnen, die aktive Technik in den sog. Points of Presence (POPs) zu installieren und ein entsprechendes Angebot zur Versorgung der bereits glasfasermäßig erschlossenen Ortschaften mit dem schnellen Internet erstellen. Dies wird in den nächsten Monaten erfolgen, sodass der erste Ortsteil im Bereich Stühlingen in wenigen Monaten versorgt werden kann.

Der Betrieb der erstellten Infrastruktur hat im sogenannten „open access“ zu erfolgen. Darunter wird der diskriminierungsfreie Zugang aller Marktteilnehmer auf die geförderte Infrastruktur verstanden. Jeder Anbieter, also sowohl der Betreiber als auch Drittanbieter, haben das Recht, ihre Dienstleistungen auf dem kommunalen Netz anzubieten und den Kunden mit ihren Produkten zu versorgen. Damit sollen Monopolstellungen vermieden werden.

Landrat Dr. Martin Kistler: „Ich freue mich, dass wir einen kompetenten und zuverlässigen Betreiber gefunden haben, der zukünftig der Partner der Kommunen sein wird und mit dem wir Stück für Stück je nach Fertigstellung den Landkreis in ein neues digitales Zeitalter führen können.“ „Was in Hohentengen begonnen wurde, soll zukünftig auf den Landkreis Waldshut und alle seine Städte und Gemeinden übertragen werden. Jetzt geht es darum, dass die Infrastruktur mit großen Schritten ausgebaut wird, damit der Landkreis flächendeckend versorgt werden kann“, so Martin Benz, als Stellv. Vorsitzender des Zweckverbands Breitband Landkreis Waldshut.

Gefördert wird der Aufbau der Infrastruktur mit Zuschüssen des Landes Baden-Württemberg und dem Bund. Bund und Land fördern den Breitbandausbau mit hohen Zuschüssen nach ihren Programmen zur Breitbandförderung. Allein für den Backbone, für den der Landkreis Waldshut Bauherr ist und der das Rückgrat des schnellen Internets bei der Versorgung der im Zweckverband organisierten Städte und Gemeinden darstellt, wurden durch das Land Baden-Württemberg Fördergelder in Höhe von 26,6 Mio Euro bewilligt.

Zweckverbandsvorsitzender Dr. Kistler: „Ohne erhebliche Zuschüsse von Bund und Land geht es nicht, wenn die Kommunen den Breitbandausbau übernehmen müssen, um für gleichwertige Lebensverhältnisse zu sorgen. Bis die gesamte Infrastruktur im Landkreis steht werden noch Jahre vergehen und hohe Investitionen insb. durch die Städte und Gemeinden getätigt werden müssen. Ich bin mir sicher, dies werden wir flächendeckend schaffen, wir haben gar keine andere Wahl, als die Bevölkerung selbst entsprechend zu versorgen. Der Landkreis Backbone ist das Tor zu den Städten und Gemeinden.“

Der Vertrag mit dem Betreiber sieht vor, dass das Netz sukzessive je nach Baufortschritt aktiviert und den Bürgerinnen und Bürger dann zur Verfügung gestellt wird.

[◀ ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT](#)